

Der Orden der Tönnisberger ist knatschverdötscht Wenn der Erzengel surft



Siegburg. "In Sieburch kannste vill Freud dir maache, met Sport un Spill un jecke Saache", unter diesem Motto starteten die Tönnisberger in die Session. Entsprechend knatschverdötscht gestaltet sich auch der aktuelle Halsschmuck der lila-weißen Truppe, den Vorstandsmitglied Michael Caspar kreierte. In "witzig-spritziger Mission" verschrieben sich die lila-Weißen auf ihrem Orden dem neuen Gesundheits- und Erlebnispark Oktopus. Die uniformierten Aktiven der KG mit Präsident und Tanzmarie darauf am Beckenrand des neuen Tauchturms, fröhlich schunkelnd die neuen Wassersportmöglichkeiten bestaunend. Einen Riesenspaß an der neuen Indoor-Surfanlage hat Siegburgs Schutzpatron Erzengel Michael. Flugs sein rot-weißes Gewand gegen eine gepunktete Badehose gewechselt, testet er die "perfekte Welle" auf seinem Surfboard. Dem Bergischen Löwen, Siegburgs rotem Wappentier, bereitet eine andere Attraktion indes großes Vergnügen. Mit ausgelassenem Alaaf-Ausruf rutscht dieser im Schwimmreifen auf rasanter Schussfahrt treibend, die kurvenreiche neu erbaute 65 Meter lange X-Tube-Reifenrutsche im neuen Rutschen-Center hinab. Auch die Tonkrugfamilie, Markenzeichen der Tönnisberger, gesellt sich am Beckenrand hinzu.